


## Produkt 03.243.02 Regionale Schulberatung / Schulpsychologischer Dienst

Produktbereich:	03	Schulträgeraufgaben	
Produktgruppe:	03.243	Sonstige schulische Aufgaben	
Organisationseinheit:	40/3	Regionale Schulberatung/Schulpsychologischer Dienst	
Verantwortlich:	Amtsleiter/in 40 / Leiter RSB (Landesbeamter)		

### Produktdefinition

#### Kurzbeschreibung

Schulpsychologie unterstützt die Schulen, die Lehrerinnen und Lehrer sowie in den Schulen tätige pädagogische Fachkräfte bei der Erfüllung ihres Bildungs- und Erziehungsauftrags, sowie die Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern bei Schulproblemen und Erziehungsfragen mit den Erkenntnissen und Methoden der Psychologie. Sie richtet sich mit ihren Angeboten im Grundsatz an alle Schulen und Schulformen einschließlich der Ersatzschulen. Sie wird im REK in gemeinsamer Verantwortung von Kreis und Land NRW angeboten.

#### Auftragsgrundlage

Kreistagsbeschluss vom 06.09.2007; Erlass des Ministeriums für Schule und Weiterbildung „Aufgaben, Laufbahn, Einstellungs Voraussetzungen und Eingruppierung von Schulpsychologinnen und Schulpsychologen“ vom 8.1.2007; Vereinbarung zwischen Land NRW und Rhein-Erft-Kreis REK vom 13.11.2007

#### Zielgruppe

Schulen, Lehrkräfte, pädagogisches Fachpersonal, Schülerinnen/Schüler, Kinder, Jugendliche, Erziehungsberechtigte, Schulaufsicht, Polizeibehörde, Jugendhilfe

#### Ziele

Optimierung schulischer Laufbahnen aller Schülerinnen und Schüler im REK sowie der Qualität des Schulstandortes REK; Unterstützung der Zielgruppen mit Hilfe schulpsychologischer Interaktionen zur Weiterentwicklung ihrer fachlichen und persönlichen Kompetenzen

#### Leistungsbeschreibung

Schulpsychologische Interaktionen zwischen einem oder mehreren Klienten (aus den genannten Zielgruppen) und einem oder mehreren schulpsychologischen Fachkräften in den Bereichen:

- Einzelhilfe und Intervention bei schulischen Problemlagen: Schullaufbahn, Schulleistung, individuelle Förderung, soziale Integration in der Schule, Verbesserung der Interaktion der Beteiligten und
- Systemberatung: Fortbildung, Supervision, Schulentwicklung, Förderkonzeptentwicklung, Prävention und Bewältigung von Krisensituationen in Schulen

Schulpsychologische Interaktionen sind u.a. Beratungsgespräche (persönlich, telefonisch, einzeln, mit Gruppen, mit Familien, am runden Tisch...), Anamnesegespräche, Trainings, Einzel- und Gruppensupervisionen, Vorträge, Durchführung von Diagnoseverfahren, psychotherapeutische Interventionen...

#### Stellenplanauszug

	2010	2011	2012
Stellenanteile Beamte	1,16	1,16	1,16
Stellenanteile tariflich Beschäftigte	5,06	5,06	5,06

#### Grund- und Kennzahlen

	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Anzahl der SchülerInnen im REK <sup>1)</sup>	66.224	65.815				
Anzahl der hauptamtl. LehrerInnen im REK <sup>1)</sup>	4.393	4.254				
Schulentlassungen ohne Hauptschulabschluss <sup>1)</sup>	250	316				
SchülerInnen Ausländeranteil in % allgemeinbildende Schulen <sup>1)</sup>	10,8	10,3				
SchülerInnen Ausländeranteil in % Berufskollegs <sup>1)</sup>	10,4	10,6				

#### Erläuterungen

<sup>1)</sup> Quelle: IT.NRW, Kommunalprofil REK, Stichtag: 15.10. des jeweiligen Vorvorjahres

## Teilergebnishaushalt Produkt 03.243.02 Regionale Schulberatung/ Schulpsychologischer Diens

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
<b>01</b>	<b>Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>02</b>	<b>+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>03</b>	<b>+ Sonstige Transfererträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>04</b>	<b>+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>05</b>	<b>+ Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>0</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>50</b>
4461000	So pr.-re. Leistungsentgelte	0	50	50	50	50	50
<b>06</b>	<b>+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>07</b>	<b>+ Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>1.031</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
4582000	Ertr. Aufl./Herabs. Rückstellungen	164	0	0	0	0	0
4591000	Andere so. ord. Erträge (pr.)	867	100	100	100	100	100
<b>08</b>	<b>+ Aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>09</b>	<b>+/- Bestandsveränderungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>10</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>1.031</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>150</b>	<b>150</b>
<b>11</b>	<b>- Personalaufwendungen</b>	<b>-349.835</b>	<b>-349.700</b>	<b>-327.150</b>	<b>-313.100</b>	<b>-303.250</b>	<b>-301.450</b>
5011000	Dienstbezüge Beamte	-33.252	-33.250	-23.100	-23.100	-23.100	-23.050
5011200	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beamte	-23.756	-24.450	-21.050	-8.400	0	0
5012000	Dienstbezüge tarifl. Beschäft.	-200.609	-219.100	-217.600	-215.450	-213.250	-211.150
5012201	Zuf. Rückst. f. ATZ für Beschäftigte	-19.302	0	0	0	0	0
5019000	Dienstbezüge sonst. Beschäft.	-550	-550	-550	-550	-550	-550
5022000	Beitr. Versorg.-kasse t. Besch	-17.619	-18.650	-17.950	-18.150	-18.350	-18.500
5032000	Beitr. ges. Soz.-Vers. t Besch	-42.242	-43.300	-39.800	-40.200	-40.600	-41.000
5032100	Beiträge an die Unfallkasse NRW	-912	-1.100	-1.050	-1.050	-1.050	-1.050
5051000	Zuf. Pensionsrückstell. Besch.	-11.592	-9.300	-6.050	-6.200	-6.350	-6.150
<b>12</b>	<b>- Versorgungsaufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>13</b>	<b>- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>-12.914</b>	<b>-15.800</b>	<b>-23.300</b>	<b>-23.500</b>	<b>-23.700</b>	<b>-23.900</b>
5211000	Unterh. Grundstücke baul. Anl.	-600	-800	-600	-600	-600	-600
5241000	Bew. Grundstücke u. baul. Anl.	-11.419	-11.500	-21.200	-21.400	-21.600	-21.800
5255000	Unterhaltung so. bew. Vermögen	-894	-3.500	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
<b>14</b>	<b>- Bilanzielle Abschreibungen</b>	<b>-2.754</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.800</b>	<b>-2.200</b>	<b>-2.250</b>	<b>-2.400</b>
5711200	Abschreibungen bewegl. Vermögen	-2.754	-2.200	-2.800	-2.200	-2.250	-2.400
<b>15</b>	<b>- Transferaufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>16</b>	<b>- Sonstige Aufwendungen</b>	<b>-54.134</b>	<b>-52.200</b>	<b>-54.100</b>	<b>-54.100</b>	<b>-54.100</b>	<b>-54.100</b>
5412200	Aus- und Fortbildung	-801	-450	-850	-850	-850	-850
5422000	Mieten und Pachten	-46.020	-46.050	-46.050	-46.050	-46.050	-46.050
5431600	Dienstreisen	-3.413	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200	-3.200

## Teilergebnishaushalt Produkt 03.243.02 Regionale Schulberatung/ Schulpsychologischer Diens

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
5431900	Sonst. Geschäftsaufwendungen	-3.901	-2.500	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
<b>17</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-419.636</b>	<b>-419.900</b>	<b>-407.350</b>	<b>-392.900</b>	<b>-383.300</b>	<b>-381.850</b>
<b>18</b>	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-418.606</b>	<b>-419.750</b>	<b>-407.200</b>	<b>-392.750</b>	<b>-383.150</b>	<b>-381.700</b>
	(=Zeilen 10 und 17)	0	0	0	0	0	0
<b>19</b>	<b>+ Finanzerträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>20</b>	<b>- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>21</b>	<b>= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>22</b>	<b>= Ordentliches Jahresergebnis</b>	<b>-418.606</b>	<b>-419.750</b>	<b>-407.200</b>	<b>-392.750</b>	<b>-383.150</b>	<b>-381.700</b>
<b>23</b>	<b>+ Außerordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24</b>	<b>- Außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26</b>	<b>= Jahresergebnis</b>	<b>-418.606</b>	<b>-419.750</b>	<b>-407.200</b>	<b>-392.750</b>	<b>-383.150</b>	<b>-381.700</b>
<b>27</b>	<b>+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>0</b>	<b>-30.300</b>	<b>-29.700</b>	<b>-29.950</b>	<b>-30.600</b>	<b>-31.250</b>
5811000	Aufw. aus interner Leistungsverr. (ILV)	0	-30.300	-29.700	-29.950	-30.600	-31.250
<b>29</b>	<b>= Ergebnis (Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-418.606</b>	<b>-450.050</b>	<b>-436.900</b>	<b>-422.700</b>	<b>-413.750</b>	<b>-412.950</b>

## Teilfinanzhaushalt Produkt 03.243.02 Regionale Schulberatung/ Schulpsychologischer Dienst

Rhein-Erft-Kreis

Nr.	Bezeichnung	vorl. Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	VE 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
<b>17</b>	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-389.469</b>	<b>-438.450</b>	<b>-407.100</b>	<b>0</b>	<b>-405.750</b>	<b>-404.200</b>	<b>-402.850</b>
	<b>(Zeilen 9 und 16)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
24	- Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grundst u. Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von bew. Anlageverm.	-3.035	-2.000	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500
7831000	Ausz. Erw. VG > 410 EUR	-1.604	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
7832000	Auszahlungen GWG	-1.431	-1.000	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>30</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.035</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.500</b>	<b>0</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>
<b>31</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-3.035</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.500</b>	<b>0</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>
	<b>30)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>= Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag</b>	<b>-392.504</b>	<b>-440.450</b>	<b>-409.600</b>	<b>0</b>	<b>-408.250</b>	<b>-406.700</b>	<b>-405.350</b>
	<b>(Zeilen 17 und 31)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0	0	0	0
34	- Tilgung und Gewährung von Darlehen	0	0	0	0	0	0	0
<b>35</b>	<b>= Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		0	0	0	0	0	0	0

## **Produkt 03.243.02**

## **Regionale Schulberatung/Schulpsychologischer Dienst**

### zu SK 50xxxxx

Erläuterungen zu den Veränderungen der Personalaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr siehe detaillierte Darstellungen am Ende des Vorberichtes.

### SK 4461000 und 5412200

Die Regionale Schulberatungsstelle bietet Fortbildungen für Lehrer an. Es fallen Kosten für Dozenten und Materialien an, welche zu 100 % durch die Kostenbeiträge der teilnehmenden Lehrer gedeckt werden.

Zusätzlich werden 800 EUR für die Regionale Schulberatung und den Schulpsychologischen Dienst veranschlagt.

Erträge bei SK 4461000 sind zweckgebunden für Aufwendungen bei SK 5412200; Einzahlungen bei SK 6461000 sind zweckgebunden für Auszahlungen bei SK 7412200. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen, Mehreinzahlungen berechtigen zu Mehrauszahlungen.

### SK 5422000

Hier sind die Mietaufwendungen für die Räumlichkeiten der Regionalen Schulberatung in Brühl veranschlagt.

### 7831000

Im Jahr 2012 ist die Anschaffung von Testverfahren zur Erfassung von kognitiven Fähigkeiten von Kindern und Jugendlichen geplant.

### SK 7832000

Dieser Ansatz umfasst Beschaffungen von Betriebs- und Geschäftsausstattung mit einem Wert < 410 EUR (ohne Mehrwertsteuer)